

Rückblick:

Generalversammlung vom 28. Mai 2018

Im Geschäftsjahr 2017 konnte die Spitex Stadt Luzern erfolgreich die Weichen für die Zukunft stellen.

An der Generalversammlung der Spitex Stadt Luzern wurden alle Geschäfte des vergangenen Geschäftsjahrs gutgeheissen und dem Vorstand Décharge erteilt.

Medienmitteilung

Höher, schneller, weiter – die Spitex hält mit der gesellschaftlichen Entwicklung mit

Die Nachfrage nach ambulanten Pflegedienstleistungen steigt weiter an. So auch bei der Spitex Stadt Luzern: In der Langzeitpflege stand zum Jahresende ein Stundenwachstum von über 10 % gegenüber dem Vorjahr, in der ambulanten Onkologie- und Palliativpflege Brückendienst waren es sogar über 23 %.

Um den Leistungsauftrag rund um die Uhr erfüllen zu können, musste die Zahl der Mitarbeitenden im Vorjahr nochmals stark erhöht werden: von 259 auf 307 Mitarbeitende. Erfreulich in diesem Zusammenhang war, dass trotz akutem Fachkräftemangel in der Pflege bisher alle Stellen gut besetzt werden konnten. Dies wertet die Spitex Stadt Luzern als Beleg für ihre gute Betriebskultur und zeitgemässen Arbeitsbedingungen.

Schweizweit tritt die Nonprofit-Spitex seit Anfang 2017 mit einem neuen Logo und dem Claim „Überall für alle“ auf. Damit wird die Versorgungspflicht unterstrichen: Die Spitex-Dienstleistungen stehen allen Menschen offen – unabhängig von Alter und Wohnort.

Spitex Stadt Luzern
Brünigstrasse 20
6005 Luzern

041 429 30 70
info@spitex-luzern.ch
spitex-luzern.ch

Weitere Schwerpunkte der Spitex Stadt Luzern waren im letzten Jahr

- die Mitarbeit an einer Studie zur Medikationssicherheit, die speziell den Übertritt vom Spital in die Spitex-Pflege unter die Lupe nimmt,
- die Frage, wie man die Verständigung zwischen Pflegefachpersonen und Klientinnen/Klienten mit geringen Deutschkenntnissen im Spitex-Alltag verbessern/sicherstellen kann sowie
- der Ausbau des Freiwilligendienstes und weiterer Massnahmen für Menschen mit Demenz.

Ebenfalls im Jahr 2017 wurde beschlossen, dass das Brückendienst-Team in das neue Gebäude des Hospiz Zentralschweiz in Littau einziehen wird, sobald dieses fertiggestellt ist. Die Spitex Stadt Luzern erhofft sich dadurch Synergien, die den Klientinnen und Klienten der Onkologie- und Palliativpflege in ihren oftmals schwierigen Situationen zugutekommen.

Seit August 2017 ist das Team der psychiatrischen Pflege (Team Brünig) über die Stadtgrenzen hinaus auch in Horw im Einsatz – Spitex Stadt Luzern und Spitex Horw haben dazu eine Zusammenarbeitsvereinbarung getroffen. Darüber hinaus hat das Psychiatrie-Team ein spezielles Gruppen-Angebot für Menschen mit psychischen Erkrankungen entwickelt (Recovery-Gruppe), das seit Februar 2018 wöchentlich durchgeführt wird.